



Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An die Mitglieder des
Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel,
Vertreter*innen von Behörden, Stadtrat und Presse,
Bürger*innen

Vorsitzende:
Andrea Stadler-Bachmaier

E-Mail:
a.stadler-bachmaier@muenchen.de
www.muenchen.de/ba1

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München
Telefon: 089/159868811
Telefax: 089/159868815
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 24.08.2022

**Protokoll der öffentlichen Ferienausschusssitzung des Bezirksausschusses 1
Altstadt-Lehel am 23. August 2022 (Wahlperiode 2020 - 2026)**

Ort: Kleiner Sitzungssaal des Neuen Rathauses, Marienplatz 8, 80331 München.

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 20:35 Uhr

Sitzungsleitung: Andrea Stadler-Bachmaier, Vorsitzende des BA 1
Protokoll: Carolin Dameris, BA-Geschäftsstelle Mitte

Beschlussfähigkeit: 5 BA-Mitglieder anwesend

A Allgemeines

1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Frau Stadler-Bachmaier begrüßt die anwesenden BA-Mitglieder und den Seniorenbeirat. Herr Hartwich von der Polizeiinspektion 11 lässt sich entschuldigen. Frau Stadler-Bachmaier stellt die Punkte der Tischvorlage vor und schlägt deren Aufnahme in die Tagesordnung vor. Der Tagesordnung wird mit den Punkten der Tischvorlage **einstimmig zugestimmt**.

2 Protokolle der letzten Sitzungen

Die Genehmigung der Protokolle der Sitzung am 20.07.2022 wird einstimmig in die kommende Sitzung am 27.09.2022 **vertagt**.

3 Bürger*innenanliegen, u.a. Fragen an Polizei und Bezirksinspektion

3.1 Frau Rothmayer trägt eine Bürgerbeschwerde vor. Der Sand des Spielplatzes an der Herrnschule müsse dringend ausgetauscht und wieder aufgefüllt werden. Das Anliegen soll direkt an die Verwaltung weitergegeben werden.

- 3.2 Frau Fink spricht eine Baumfällung neben einem Schanigarten an der Ecke Robert-Koch-/Tattenbachstraße an. Sie fragt nach dem Grund der Fällung und ob eine Nachpflanzung geplant sei.
Das Baureferat, Gartenbau, hatte über die Baumfällung Anfang August per einfacher Mail informiert. Eine offizielle Unterrichtung folge noch, teilt Frau Stadler-Bachmaier mit.
Der BA wünscht sich die Nachpflanzung eines Baumes mit einem Stammdurchmesser von 20 bis 25 cm, wenn möglich auch größer. Wenn eine Robinie geeignet ist, soll eine Robinie nachgepflanzt werden.
- 3.3 Frau Fink meldet, zwischen dem Café Chance und der Weinbar Trichards an der Liebigstraße sei der Durchgang aufgrund einer Baustelle aktuell sehr schmal. Die Verwaltung solle hier prüfen, ob die Schanigärten während der Baustelle verkleinert werden können, um so einen ausreichend breiten Durchgang / Querungsmöglichkeit, auch für beispielsweise Rollstuhlfahrer, wieder zu ermöglichen.
- 3.4 Der Seniorenbeirat Herr Angele lobt die neuen Bänke an der Weinstraße und am Viktualienmarkt.
Daneben spricht er die Paradies Apotheke an der Oettingenstraße an, die aufgrund von Personalmangel geschlossen hat. Die Apotheke sei für die Nahversorgung sehr wichtig. Frau Stadler-Bachmaier bietet an, das Referat für Arbeit und Wirtschaft zu informieren. Vielleicht könne etwas ausgerichtet werden.
Auf dem Marienplatz und in der Weinstraße komme es immer wieder zu Verstößen des Fahrradfahrverbotes. Ein Kontrolleur habe ihm mitgeteilt, dass die Stadt mehr Personal fordern solle. Das Personal sei nicht ausreichend, um ordentliche Kontrollen durchzuführen. Dies sei ebenso ein Problem bei der Polizei. Diese könne aufgrund von mangelndem Personal Ruhestörungen oftmals nicht oder erst spät nachgehen, berichtet Herr Angele. Er bittet um mehr Personal und mehr Kontrollen.

4 Anhörungen (ohne Vorbehandlung)

- 4.1 Satzungsgemäße Rechte der Bezirksausschüsse bei der Vorbereitung der Bauleitplanung und der Festlegung von Planungszielen stärken; Antrag Nr. 20-26 / B 04087 des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 16 Ramersdorf-Perlach vom 02.06.2022
Beschlussempfehlung: Der BA 1 unterstützt den Antrag des BA 16.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 4.2 Beteiligung der Bezirksausschüsse zum Stadtentwicklungskonzept Perspektive München
Beschlussempfehlung: Besprechung in den Fraktionen mit anschließender Diskussion im Vorstand. Die Stellungnahme ergeht per Eilentscheid.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

5 Allgemeine Themen

- 5.1 Bestellung eines Beamers für den Sitzungsbetrieb gemeinsam mit dem BA 2
Beschlussempfehlung: Zustimmung zur gemeinsamen Bestellung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 5.2 Anfrage des BA1 - offene Anträge aus früheren Bürgerversammlungen
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

6 Bericht der Vorsitzenden

(nicht gesondert vorgetragen, es wurde auf die Mail der BA Vorsitzenden an alle BA Mitglieder verwiesen)

Termine:

- Bürger*innenversammlung : Donnerstag 15.09.2022 19.00Uhr
Dreifachsporthalle Adolf Weber Gymnasium Kapschstraße 4 80336 München

- Ortstermin Bauen Planen Wohnen Montag 19.09.2022
13.30 Uhr BV "Ausdehnung Wirtschaftsgarten am Viktualienmarkt (Pschorr)
14.30 Uhr Steirer am Markt
- Ortstermin Mobilität + Öffentlicher Raum Abstellmöglichkeit für Fahrräder, Städtische Salvator-Realschule Damenstiftstraße
Donnerstag 22.9.22 14.00 Uhr Treffpunkt Städtischen Salvator-Realschule
- Einweihung Erinnerungszeichen für Semaya und Julius Davidsohn
Donnerstag 22.09.2022, 16.00 Uhr
- Jahrestreffen mit dem Planungsreferat (je Fraktion 1 Person + BA Vorsitzende)
Donnerstag, den 06.10.2022; 17.30 Uhr Präsenz oder Digital
- Jahrestreffen mit dem Mobilitätsreferat (je Fraktion 1 Person + BA Vorsitzende)
Dienstag, den 04.10.2022; 17.00 Uhr Präsenz oder Digital
- Save-the-Date - Jubiläumsfeier 75 Jahre BAs
Montag, 17.10.2022 ab 17.00Uhr Isarphilharmonie Gasteig HP8

Eilentscheid Isarinselfest:

Änderung des Beschlusses dahingehend, dass wir in diesem Jahr auf die Skaterbahn verzichten, fordern aber, dass nächstes Jahr, unabhängig von Einschränkungen frühzeitig eine Skaterbahn eingeplant wird.

Direktorium:

1. Seitens des OB Reiter wurden alle Referate nochmals daran erinnert, dass den Bezirksausschüssen grundsätzlich eine Frist von sechs Wochen bzw. in den Fällen des § 13 Abs. 1 Satz 2 BA-Satzung von einem Monat, zur Abgabe einer Stellungnahme einzuräumen sind.
2. den Bezirksausschüssen wird durch Änderung der OB-Vollmacht weitere Entscheidungsrechte im Zusammenhang mit der Genehmigung von Parklets und Stadterrassen übertragen.

Baureferat:

Die beiden Bänke gemäß unserem BA Antrag wurden am Kosttor aufgestellt.

Sonstiges: (vorgetragen in der BA Sitzung)

- Nochmalige Rückfrage der Verwaltung, hinsichtlich Zustimmung des BA zu einer Stadterrasse am Hackenplatz (Radspielerbrunnen) insbesondere der Nichteinhaltung der Abstände zu Freischankflächen
- Informationen zu den geplanten Angeboten im Rahmen des 75jährigen Jubiläums der BA`s: BA beteiligt sich, verantwortlich: Frau Rotmayer + Frau Stadler-Bachmaier
- Kinder-und Jugendversammlung am 14.10.2022 möglich. Reservierung des Sitzungssaales von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Ausbau Telekom - Anfrage für Vorstellungstermin bei den Stadtbezirken: Weiterleitung an W. Püschel

7 Unterrichtungen (siehe Anlage)

B Planen, Bauen, Wohnen

0 Bericht

1 Anträge und Bürger*innenanliegen

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

Frau Stadler-Bachmaier hat zu allen Bauvorhaben Beschlussempfehlungen erarbeitet. Herr Blum schlägt Zustimmung en bloc zu den Beschlussempfehlungen vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung zu allen Empfehlungen.

3.1 Bauvorhaben

3.1.1 Pacellistraße 5, Errichten einer Freischankfläche (auf öffentlichen Grund) mit 60 m² / 70 Sitzplätze

Beschlussempfehlung: Erweiterung der FSF um 12,32m² auf 60m². Gastplätze innen 118/ außen 70. Bei mehr als 40 Gastplätzen ist eine barrierefreie Toilette nachzuweisen.

Zustimmung zu einer Erweiterung der FSF, jedoch sind folgende Punkte zu berücksichtigen, ggf. ist die FSF zu verändern/ zu verkleinern. Der BA ist vor Erstellung des Genehmigungsbescheides zu informieren.

- Zustimmung unter Vorbehalt der Zustimmung der UDB.
- aufgrund der zusätzlichen Gastplätze ist die Herstellung einer barrierefreien Toilette zu fordern. Ein Verweis auf den Bestandsschutz der fehlenden Toilette kann nicht akzeptiert werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.1.2 Frauenplatz 7, Errichtung einer Freischankfläche (TEKTUR zu AZ 2018-19710)

Beschlussempfehlung: Nachfrage zum Änderungsantrag (ist aus den Unterlagen nicht ersichtlich) und Wiedervorlage.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.1.3 Platzl 1a, Errichten einer Freischankfläche - Pfisterstr. 4 / Platzl 1a / Sparkassenstr. 12 - (auf öffentlichen Grund) mit 109,56 m² / 80 Sitzplätze

Beschlussempfehlung:

1) Nachforschung der Unstimmigkeiten und fehlendem TOP im Protokoll 05/2022

Anmerkung: In den Unterlagen zum Bauantrag wurde auf einen Beschluss des BA aus 05/2022 verwiesen. Die Behandlung der FSF erfolgte jedoch 05/2021.

2) Zustimmung zur FSF maximal entsprechend der ursprünglich beantragten Fläche (siehe Unterlagen vom 05/2021/ beantragte Fläche jetzt größer), jedoch sind folgende Punkte zu berücksichtigen, gegebenenfalls ist die FSF zu verändern/ zu verkleinern. Der BA ist vorab dem Genehmigungsbescheid zu informieren. (FSF:109,56 m² mit 80 Sitzplätze / Gastraum: 231m² mit 140 Sitzplätze)

- unter Vorbehalt der Zustimmung der UDB
- die Zugänge (Ausgang Büro + Eingang) sind von Bestuhlung dauerhaft freizuhalten
- ein ausreichender Abstand der FSF zur taktilen Rinne (wenn vorhanden/ muss geprüft werden) von 60cm und zur Infosäule ist einzuhalten

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.1.4 Weinstraße 3, Errichtung einer Freischankfläche mit 165,7 m² / 156 Sitzplätze

Beschlussempfehlung: Die Wechselnutzung wird überschritten und die Gesamtfläche der FSF beträgt mehr als 40m². (FSF:165,70 m² mit 156 Sitzplätze / Gastraum: 89,52m² mit 59 Sitzplätze) Im Zuge des Bauantragsverfahren wird ein Nachweis für Stellplätze für PKW und Fahrräder notwendig.

Zustimmung zu einer Erweiterung der FSF, jedoch sind folgende Punkte zu berücksichtigen, gegebenenfalls ist die FSF zu verändern / zu verkleinern. Der BA ist vor Erstellung des Genehmigungsbescheides zu informieren.

- Aufgrund der zusätzlichen Gastplätze ist die Herstellung der Stellplätze für Fahrräder zu fordern. Ein Verweis auf die vollständige Überbaubarkeit des Grundstückes + einem Antrag auf Befreiung kann nicht akzeptiert werden.
- Eine Ablöse für die notwendigen PKW-Stellplätze ist zu fordern, einer Befreiung von der Herstellung + Ablöse von PKW-Stellplätzen wird nicht zugestimmt.
- Grundsätzlich muss eine Lösung für die Thematik der notwendigen Stellplätze für Fahrräder bei Freischankflächen >40m² / größer als die zugehörige anzurechnende

Nutzfläche der Gaststätte gefunden werden, eventuell über eine Ablöse analog der Ablöse bei PKW

- Grundsätzlich ist auch die Thematik der Ablöse für PKW zu überprüfen.

(Hinweis: Behandlung der FSF im BA 05/2022, aufgrund der Größe wird ein Bauantragsverfahren notwendig)

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.1.5 Rindermarkt 3, Errichtung einer Freischankfläche (116,90 m² / 72 Sitzplätze)

Beschlussempfehlung:

Im Vergleich zum früheren BA Beschluss vom 22.03.2022 wurde mit Bauantrag eine größere Fläche beantragt. Nachweis einer barrierefreien Toilette, sowie Stellplatznachweise liegen den Unterlagen nicht bei.

Zustimmung zur Errichtung einer FSF, jedoch sind folgende Punkte zu berücksichtigen, gegebenenfalls ist die FSF zu verändern/ zu verkleinern. Der BA ist vorab dem Genehmigungsbescheid zu informieren.

- Die Baumscheiben sind freizuhalten. Entgegen unserem Beschluss vom 22.03.2022 wird die Stuhlreihe gegenüber der Fassade / vor den Bäumen als FSF abgelehnt.
- die seitliche Ausdehnung neben dem Eiscafé wird abgelehnt. (war nicht Bestandteil im Antrag mit Beschluss 22.03.2022)
- Gegenüber dem Antrag vom 22.03.2022 wird zusätzlich eine FSF im SW (rechts vom oberen Baum) beantragt. Im ursprünglichen Antrag sind hier Zeitungsstände eingezeichnet, im neuen Antrag eine FSF. Dieser Widerspruch ist zu klären und eine Zustimmung für diesen Teil erfolgt nur unter Vorbehalt.
- Der Nachweis der Herstellung für PKW + Fahrradabstellplätze liegt dem BA nicht vor. Im Falle von notwendigen Stellplätzen würde einer Befreiung vom Nachweis der notwendigen Stellplätze für PKW durch Herstellung oder Ablöse nicht zugestimmt werden. Eine Herstellung der Stellplätze für Fahrräder wäre zu fordern.
- Eine barrierefreie Toilette ist nachzuweisen, der Nachweis liegt mit den Unterlagen dem BA nicht vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.1.6 Sendlinger Str. 27, Austausch der bestehenden Geschosdecken mit Abbruch und Wiederaufbau des Daches, Austausch der Fenster, Abbruch einer Decke zwischen EG und 1.OG, Instandsetzung Treppenpodeste, Überbauung des Innenhofes im EG, Änderung der Flucht- und Rettungswege

Beschlussempfehlung: Vertagung in den UA September + Einladung des Bauherrn in die UA Sitzung.

Die LBK hat mitgeteilt, dass die Unterlagen einige Mängel aufweisen und dass empfohlen wird, den Antrag zurückzuziehen. Sollte das Vorhaben zurückgezogen werden, dann Nichtbehandlung im September.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.1.7 Sebastianspl. 3, Erweiterung einer Freischankfläche 48 m²

Beschlussempfehlung: Die Wechselnutzung wird überschritten und die Gesamtfläche der FSF beträgt mehr als 40m² (FSF:122,20m², davon Erweiterung von 48m² mit 44 Sitzplätze / Gastraum: 65,49m² mit 40 Sitzplätze). Im Zuge des Bauantragsverfahren wird ein Nachweis für Stellplätze für PKW und Fahrräder und der Nachweis einer barrierefreien Toilette notwendig.

Die Differenz der Wechselnutzung ist zu gering angegeben (gemäß Angabe 24,22m² statt tatsächlichen 56,71m²), somit auch zu wenig PKW-Stellplätze nachgewiesen.

Zustimmung zu einer Erweiterung einer FSF, jedoch sind folgende Punkte zu berücksichtigen, gegebenenfalls ist die FSF zu verändern/ zu verkleinern. Der BA ist vorab dem Genehmigungsbescheid zu informieren.

- Aufgrund der zusätzlichen Gastplätze ist der Nachweis + die Herstellung der Stellplätze für Fahrräder zu fordern.

- Eine Ablöse für die notwendigen PKW-Stellplätze ist zu fordern, einer Befreiung für die Herstellung + Ablöse von PKW-Stellplätzen wird nicht zugestimmt.
- Grundsätzlich muss eine Lösung für die Thematik der notwendigen Stellplätze für Fahrräder bei Freischankflächen >40m² und größer als die zugehörige anzurechnende Nutzfläche der Gaststätte gefunden werden, eventuell über eine Ablöse analog der Ablöse bei PKW
- Grundsätzlich ist auch die Thematik der Ablöse für PKW zu überprüfen.
- Aufgrund der zusätzlichen 44 Gastplätze ist die Herstellung einer barrierefreien Toilette zu fordern. Ein Verweis auf einen Bestandsschutz der fehlenden Toilette kann nicht akzeptiert werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.1.8 Marienstr. 10, Vorbescheid, Sanierung und Umbau eines denkmalgeschützten Bestandsgebäudes

Beschlussempfehlung: Vertagung in den UA September + Einladung des Bauherrn in die UA Sitzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.1.9 Neuhauser Str. 1, Errichten einer Freischankfläche

Beschlussempfehlung: (FSF:52,00 m² mit 48 Sitzplätze)

Nachweis einer barrierefreien Toilette, sowie Stellplatznachweise liegen den Unterlagen nicht bei.

Zustimmung zu einer FSF, jedoch sind folgende Punkte zu berücksichtigen, gegebenenfalls ist die FSF zu verändern/ zu verkleinern. Der BA ist vorab dem Genehmigungsbescheid zu informieren.

- Eine barrierefreie Toilette ist nachzuweisen, der Nachweis liegt mit den Unterlagen dem BA nicht vor.
- Der Nachweis der Herstellung für PKW + Fahrradabstellplätze liegt dem BA nicht vor. Im Falle von notwendigen Stellplätzen würde einer Befreiung vom Nachweis der notwendigen Stellplätze für PKW durch Herstellung oder Ablöse nicht zugestimmt werden. Eine Herstellung der Stellplätze für Fahrräder wäre zu fordern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

3.2 Sonstiges

4. Unterrichtungen (siehe Anlage)

5 Bericht der Baumschutzbeauftragten

Bericht des Beauftragten für die Herrnschule

Bericht des Mieterbeirates

C Mobilität und öffentlicher Raum

0 Bericht

1 Anträge und Bürger*innenanliegen

1.1 Bürger*innenanliegen, Verlängerung Nutzung Bücherschrank Mariannenplatz mit Schrankelement über den 31.10.2022 hinaus

Beschlussempfehlung: Zustimmung und Weiterleitung an die Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

1.2 Bürger*innenanliegen, Anbringung eines Papierkorbes am Gitter der Grünfläche südlicher Mariannenplatz

Beschlussempfehlung: Zustimmung und Weiterleitung an die Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

1.3 Bürger*innenanliegen, Anbringung einer Hundekotbeutelhalterung inkl. Beutel südlicher Mariannenplatz

Beschlussempfehlung: Zustimmung und Weiterleitung an die Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

- 1.4 Bürger*innenanliegen, Aufstellung von 1-2 Tischtennisplatten im Viertel (südliches Lehel) im Bereich der Flächen um die Lukaskirche (z.B. auf dem Spielplatz)
Beschlussempfehlung: Zustimmung zum Antrag von 2 Tischtennisplatten, aber keine Bestellung städtischer Leistung. Die Kosten sollen von der Verwaltung übernommen werden.
- Prüfauftrag an das Baureferat, wo im Umfeld eine Tischtennisplatte aufgestellt werden kann.
- Prüfung, ob auf dem Kleinstkinderspielplatz ein Bereich mit separatem Eingang abgetrennt werden kann, um eine TTP aufzustellen. Bedarf an Flächen für ältere Kinder + Jugendliche ist da.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 1.5 Antrag der Fraktion Bündnis 90-Die Grünen: Ausstiegsleiter Eisbach
Beschlussempfehlung: Zustimmung zum Antrag.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 1.6 Antrag des BA1: Isartorplatz zusätzliches Stadtmobiliar
Beschlussempfehlung: Zustimmung zum Antrag.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 1.7 Antrag des BA1: Bürger*innendialog St. Anna Straße
Beschlussempfehlung: Zustimmung zum Antrag.
Die SPD-Fraktion bittet darum, Anträge dieser Art künftig nicht mehr im Ferienausschuss zu behandeln.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 1.8 Bürger*innenanliegen: Verkehrsregelung in der Lerchenfeldstraße Teil 2
Beschlussempfehlung: Weiterleitung an die Verwaltung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 1.9 Bürger*innenanliegen, Umwandlung von Autostellplätze in Fahrradstellplätze Minikitas Lerchenfeldstraße 11
Beschlussempfehlung: Generelle Zustimmung zur Umwandlung. Frau Rothmayer will sich einen Eindruck vor Ort verschaffen. Daher Vertagung und Durchführung eines internen Ortstermins.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 1.10 BürgerInnenanliegen, Ausstieg an den Trambahnhaltestellen Kammerspiele, Nationaltheater
Beschlussempfehlung: Weiterleitung an die Verwaltung hinsichtlich Kontrolle Nachfrage bei MOR / BAU, ob Markierung oder Beschilderung möglich ist.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.
- 1.11 BürgerInnenanliegen, Verkehrssicherheit im nördlichen Lehel
Beschlussempfehlung: Vertagung in den UA September und Einladung der Antragsteller in den UA.
Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung.

2 Entscheidungen

3 Anhörungen

3.1 Verkehrsrechtliche Anordnungen

3.2 Sonstige

- 3.2.1 Erinnerungsverfahren Kreuzung Steinsdorfstraße; erneut aus der Sitzung am 20.07.2022

Beschlussempfehlung: Nachfrage nach vor Ort - Besprechung mit MOR und Polizei, ob Termin schon stattgefunden hat bzw. ob BA teilnehmen kann. Wichtig wäre Entzerrung Rad- + Fußverkehr, bessere Aufstellflächen für Radverkehr und abbiegenden Radverkehr
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

3.2.2 Antrag für das Aufstellen einer Sitzgelegenheit, Odeonsplatz 12

Beschlussempfehlung: Nachfrage, ob Denkmalschutz beteiligt wurde. Zustimmung unter Vorbehalt, wenn Denkmalschutz zustimmt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

3.2.3 Sharing-Angebote für Lastenräder ausbauen; Antwort auf BA-Antrag Nr. 20-26 / B 02816 vom 27.07.2021 - Teilnahme am Pilotprojekt

Beschlussempfehlung: Rückmeldung an MOR, dass BA1 am Pilot teilnehmen möchte.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

4 **Unterrichtungen (siehe Anlage)**

5 **Bericht des Tourismusbeauftragten**

D Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget

0 Bericht

1 Anträge und Bürger*innenanliegen

1.1 Bürger*innenanliegen: Schanigarten in der Bräuhausstraße; aufgenommen aus der Sitzung am 28.06.2022; vertagt aus der Sitzung am 20.07.2022

Beschlussempfehlung: Weiterhin alles entspannt, keine Beschwerden. Weiterhin beobachten und gegebenenfalls wieder auf die TO aufnehmen

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

2 Entscheidungen

2.1 Budgetanträge

2.1.1 Stadtbezirksbudget

Antragssteller*in: J.E.W.S Jews Engaged with Society e.V.

Maßnahme: Workshops am 03. und 08.11.2022

beantragter Zuschuss: 3.500,00 €

Beschlussempfehlung: Förderung in voller Höhe. Antrag wurde in der vergangenen UA-Sitzung vorgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

2.1.2 Stadtbezirksbudget

Antragssteller*in: Initiative „Intimacy Quarterly“

Maßnahme: Konzertreihe „Intimacy Quarterly“ im September 2022

beantragter Zuschuss: 5.483,70 €

Beschlussempfehlung: Ablehnung, da Veranstaltungen im 2. Stadtbezirk stattfinden. Rückmeldung an den Antragsteller, dass Antrag im BA2 zu stellen ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

2.2 Gaststättenangelegenheiten

2.2.1 Gaststätte „Fansipan“, Reitmorstr. 7 - Erweiterung um eine Freischankfläche auf Parkplätzen

Beschlussempfehlung: Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

2.2.2 Konditorei-Cafe „Bundys Cafe Bar Lounge“ - Genehmigung einer Freischankfläche auf Parkplätzen

Beschlussempfehlung: Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

- 2.2.3 Erneute Beschlussfassung (vgl. 22.06 D 2.2.1 und 2.2.4) und Informationsschreiben Gaststätte "Salotto", St.-Anna-Str. 11; vertagt aus der Sitzung am 20.07.2022
Beschlussempfehlung: Vertagung und Durchführung eines Ortstermins mit dem Wirt, um Situation vor Ort anzuschauen und einen Kompromiss zu erlangen.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 2.2.4 Gaststätte „Shoya“, Frauenstraße 18 - Genehmigung einer Freischankfläche
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 2.2.5 Gaststätte „Pfistermühle“, Pfisterstr. 4 - Genehmigung einer Freischankflächen-Erweiterung
Beschlussempfehlung: Vertagung, bis ein neuer Antrag vorliegt.
 OT mit Verwaltung wurde durchgeführt. Antrag muss überarbeitet werden. Hinweis, es wurde für die Bestandsfreischankfläche festgelegt, dass im neuen Antrag die FSF die notwendigen 60cm von der taktilen Rinne abrückt.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 2.3 Sonstiges**
- 2.3.1 Sondernutzungserlaubnis für einen mobilen Fahrradständer, Unsöldstraße 2
Beschlussempfehlung: Ablehnung des Fahrradständers auf dem Fußweg aufgrund Barrierefreiheit, jedoch Durchführung eines BA-internen Ortstermins, um im Umgriff geeignete Flächen zum Abstellen von Fahrrädern zu eruieren.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 2.3.2 Entscheidung über Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund; Abhalten eines Flohmarktes am 01.10.2022 (Ersatztermin 08.10.2022) auf der Isarpromenade entlang der Widenmayerstraße
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 3 Anhörungen**
- 3.1 Musica di Strada vom 26.05. bis 28.05.2023 auf dem sog. Odeonsplatz
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 3.2 LANDS Theaterperformance Stadtmuseum am Jakobsplatz am 04.09.2022
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 3.3 „Bauernmarktmeile“ am 25.09.2022 auf dem sog. Odeonsplatz
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 3.4 Ausstellungseröffnung Stadtmuseum am Sebastiansplatz am 29.09.2022
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 3.5 Internationaler Mädchen*tag München am 11.10.2022 auf dem Marienplatz
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.
- 3.6 Israeltag am 07.09.2022 auf dem sog. Odeonsplatz
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

- 3.7 Zamanand / Corso Leopold am 10./11.09.2022 (Aufbau in Fußgängerbereichen an 09.09.) zwischen Odeonsplatz und Münchner Freiheit (Feilitzschstr.), mit 1. Nachtrag
Beschlussempfehlung: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

4 **Unterrichtungen (siehe Anlage)**

5 **Bericht der Kinder-/und Jugendbeauftragten**

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Bericht des Bildungsbeauftragten

Bericht des Beauftragten gegen Rechtsextremismus und Antisemitismus

Bericht der Beauftragten für Erinnerungskultur

Bericht des Beauftragten für Menschen mit Behinderungen und für Senior*innen

E Verschiedenes / Termine

Sitzungstermine im September 2022:

Vorberatende Unterausschusssitzungen:

- Unterausschuss Planen, Bauen, Wohnen
19.09.2022, 19:30 Uhr, Raum 280 im Rathaus (Eingang über Pforte „Am Fischbrunnen“)
- Unterausschuss Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget
20.09.2022, 19:30 Uhr, Raum 280 im Rathaus (Eingang über Pforte „Am Fischbrunnen“)
- Unterausschuss Mobilität und öffentlicher Raum
21.09.2022, 19:30 Uhr, Raum 280 im Rathaus (Eingang über Pforte „Am Fischbrunnen“)

Die nächste Sitzung des Bezirksausschusses 1 Altstadt-Lehel findet am Dienstag, **27.09.2022**, um 19:00 Uhr, im Großen Sitzungssaal des Neuen Rathauses, Marienplatz 8, 80331 München statt.

München, 24.08.2022

Die Vorsitzende

Für das Protokoll

gez.

Frau Stadler-Bachmaier

gez.

Frau Dameris



Unterrichtungen; zur Kenntnis genommen

A 7	Unterrichtungen – Allgemeines
B 4	Unterrichtungen – Planen, Bauen, Wohnen
4.1	Baulisten
4.2	Baumaßnahmen der Stadtwerke München
4.3	Internationale Bauausstellung (IBA) Metropolregion München - Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 25.05.2022 sowie Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 29.06.2022, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06296
4.4	Einbindung von Bezirksausschüssen in die Erstellung von Quartierskonzepten (für Klimaschutz); Schreiben des RKU
C 4	Unterrichtungen – Mobilität und öffentlicher Raum
4.1	Verkehrsrechtliche Anordnungen
4.2	verschoben, siehe TOP C 3.2.3
4.3	Radweg Thomas-Wimmer-Ring oft blockiert; Antwort auf Bürger*innenanliegen
4.4	Verkehrsregelung in der Lerchenfeldstraße, Einrichtung von „Tempo 30“; Antwort auf Bürger*innenanliegen
4.5	Bericht über den Runden Tisch zur IAA Mobility, Stadtratsbeschluss am 29.06.2022, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06038
4.6	Autofreie Altstadt: Provisorische Umgestaltung des Tals – Bericht über den Sachstand und Vorschlag zur Vorzugsvariante (Neufassung vom 27.06.2022 mit Hinweis/Ergänzung vom 19.07.2022)
4.7	Dialog-Displays in München - Auswertung Pilotversuch und weiteres Vorgehen, Beschluss des Mobilitätsausschusses vom 20.07.2022, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06678
4.8	Ziele 2023 für die P+R Park & Ride GmbH (P+R GmbH) – Beteiligungssteuerung Juli-Bericht 2022, Beschluss des Mobilitätsausschusses vom 20.07.2022 sowie Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 27.07.2022, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06756
4.9	Neubau Hauptbahnhof München – Erwerb eines Grundstückes zum Zwecke der Errichtung eines Fahrradparkhauses Bike & Ride, sog. Grundstück „Flügel Arnulfstraße“ FlurNr. 6856/13 und 6856/0 Sekt. IV – Beschluss des Mobilitätsausschusses am 20.07.2022 sowie Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 27.07.2022, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 06712
4.10	Verlängerung der Ausnahmezulassung für Mülleinsammlung rund um den Sendlinger-Tor-Platz
4.11	Übersicht über eingerichtete 43 Abstellflächen für E-Tretroller in der Altstadt
D 4	Unterrichtungen – Kultur, Soziales, Gastronomie und Budget
4.1	Stadtbezirksbudget – Nachweise und Berichte
4.2	Veranstaltungsgenehmigungen
4.3	Gaststättenfortführungen
4.4	Genehmigung von Freischankflächen mit Befristung
4.5	Eilentscheidung zur Veranstaltung „DJ Bike“ vom 24.08. bis 01.10.2022 an verschiedenen Orten; am 25.08.22 am Max-Joseph-Platz

4.6	Eilentscheidung zur temporären Kunstaktion "The Citizen Is Present", am 01.10.2022, Sendlinger Straße 19
4.7	Eilentscheidung zur Veranstaltung „Independence Day Cup 2022“ in der Grünanlage Sportfreianlage Himmelreichstraße 5 am Englischen Garten am 15.08.2022
4.8	Eilentscheidung zur Einrichtung eines Hot Spots während des EC Marathons an der Blumenstraße 22 am Hochbunker am 15.08.2022
4.9	Entscheidung des Oberbürgermeisters: Antrag auf Genehmigung einer Freischankfläche; Gaststätte „Zum Franziskaner“, Perusastraße 5
4.10	Eilentscheidung zur Veranstaltung Isarinsselfest vom 02.bis 04.09.2022 zwischen Ludwigs- und Maximiliansbrücke, Steinsdorfstraße, Vater Rhein Brunnen und am Mariannenplatz